

**Beglaubigter Auszug aus der Niederschrift  
über die Sitzung des Gemeinderates am 26.09.2017  
im großen Sitzungssaal des Rathauses**

**Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war: - öffentlich -**

Der Gemeinderat war nach Art. 47 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) beschlussfähig.

**TOP 4      Neubauprojekt "Heilmannstr. 53/55";  
Projektvorstellung,  
Freigabe der Kostenberechnung nach DIN 276 und der  
Genehmigungsplanung**

Herr Bittner, Geschäftsführer der Baugesellschaft München-Land und Herr Linsmayer, Projektbetreuer der Baumaßnahme, erläutern dem Gremium die bisherigen Planungen der Leistungsphase 1-3 und die vorgesehene Bauweise in einer Präsentation.

Frau Wenz-Eibl berichtet von geplanten Gesamtkosten von 8,26 Mio Euro.

**Beschluss:**

1. Die Projektvorstellung der BML wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Entwurfs- und Genehmigungsplanung in der Fassung vom 08.06.2017 (aktualisiert 08/2017, Anhang 1) und der Kostenberechnung nach DIN 276 in der Fassung vom 12.09.2017 (Anhang 3) wird zugestimmt.  
Die Baubeschreibung wird auf die Fassung Stand 08/2017 (Anhang 2, Bestandteil des Protokolls) fortgeschrieben.

**Abstimmung: Ja-Stimmen: 15    Nein-Stimmen: 5**

3. Für die Be- und Entlüftung sollen folgende Varianten weiterverfolgt werden:
  - Dezentrale Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung  
Mehrkosten 48.000 Euro („Variante 3“) – Endenergiebedarf: 93.520 kWh/Jahr
  - Hybridlösung mit Einzelraumlüftern und zusätzlichen Pendellüftern  
Mehrkosten 45.500 Euro („Variante 4“) – Endenergiebedarf: 101.572 kWh/Jahr

**Abstimmung: Ja-Stimmen: 15    Nein-Stimmen: 5**

GRin Zechmeister gibt zu Protokoll:

„Aufgrund des Haushaltsplans 2017 und der entsprechenden Haushaltssituation und des noch bevorstehenden Baus eines Schwimmbades sowie insbesondere der noch ausstehenden Entscheidung über das beantragte Bürgerbegehren habe ich gegen den Tagesordnungspunkt gestimmt.“

GR Schuster, Vennekold, Metz und Demmeler schließen sich dieser Erklärung an.

GR Eibeler gibt zu Protokoll:

Er habe für das Projekt gestimmt, weil er sozialen Wohnungsbau höher bewerte als den Bau eines Schwimmbades. GR Mallach schließt sich an.

Die Übereinstimmung der vorstehenden Abschrift mit dem Original wird hiermit amtlich beglaubigt.

Gemeinde Pullach i. Isartal, den 05.12.2017

Andreas Weber

